

TSV Ellenberg – TSV Zierenberg II 3:6 (2:2)

Geschrieben von: Heidrun Rösler

Sonntag, den 12. Oktober 2014 um 11:23 Uhr -

Am gestrigen Samstag unterlag der TSV Ellenberg in einem turbulenten Spiel am Ende der 2. Mannschaft des TSV Zierenberg mit 3:6.

Nach den zuletzt gezeigten guten Leistungen wollten sich die Spielerinnen des TSV Ellenberg endlich wieder mit einem Punktgewinn belohnen. Und so starteten sie entsprechend motiviert ins Spiel. Aber auch die Gäste aus Zierenberg hatten mit ihren starken Angreiferinnen Romina Morina und der Ex-Ellenbergerin Sabrina Schwarz einen Punktgewinn zum Ziel.

Zunächst lief es aber für die Hausherrinnen besser. In der 29. Minute brachte Sabrina Lichte ihr Team mit 1:0 in Führung. Fünf Minuten später zeigte der Schiedsrichter einer Ellenberger Spielerin die rote Karte. Bevor sich die Heimmannschaft auf die neue Spielsituation einstellen konnte, drehten die Gäste das Spiel innerhalb von wenigen Minuten und erzielten durch Tore von Jil Steinrücken (37.) und Sabrina Schwarz (38.) das 1:2. Jetzt waren die Ellenbergerinnen wieder im Spiel und drängten auf den Ausgleich. In der Nachspielzeit der 1. Halbzeit wurde Patricia Röhn im gegnerischen Strafraum gefoult. Den fälligen Strafstoß verwandelte Annette Krug souverän zum 2:2 Ausgleich.

Nur fünf Minuten nach Wiederanpfiff zur zweiten Halbzeit brachte Romina Morina ihre Mannschaft wieder in Führung. Die Ellenbergerinnen steckten zu keinem Zeitpunkt auf und drängten erneut auf den möglichen Ausgleich. Doch wieder waren die Gäste am Drücker und Katrin Peukert erhöhte mit einem Distanzschuss auf 2:4 (64.). Die Heim-Elf gab sich aber auch jetzt keineswegs auf und kämpfte weiter. Leila Redler brachte ihr Team dann auch verdient auf 3:4 heran (76.). Wieder lag der Ausgleichstreffer für die Ellenbergerinnen in der Luft, aber dann machte Romina Morina mit einem Doppelschlag (86., 87.) für ihr Team alles klar.

Wie schon im Spiel gegen Obermelsungen musste sich der TSV Ellenberg nicht nur mit einem starken Gegner auseinandersetzen, sondern auch Fehlentscheidungen des Schiedsrichters hinnehmen, die insbesondere in diesem Match spielentscheidend waren.

TSV Ellenberg: Katrin Münner, Leila Redler, Heidrun Rösler, Katrin Kilian, Annette Krug, Patricia Röhn (83. Xenia Heinen), Kristin Döring, Melanie Holl (46. Britta Kitzerow, 69. Vanessa Lachmann), Sabina Stübner, Sabrina Lichte, Anna Vogel